Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Ida Freifrau von Feury auf Hilling

Stand: 22.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Ida Freifrau von Feury auf Hilling (geborene Ida Freiin von Hirsch)

* 23. November 1877, # 23. Dezember 1957

28.4.1904 Heirat mit Friedrich Freiherr von Feury auf Hilling,

1914 Rot-Kreuz-Schwester im Lazarett Planegg,

Präsidentin des Elisabethen-Vereins in München,

4.6.1942 Deportation in das Konzentrationslager Theresienstadt.

Quellen und Literatur:

Auskunft: Otto C. Freiherr von Feury, München (Enkel von Ida Freifrau von Feury auf Hilling).

Feury, Ida von, in: Feuß, Alex, Das Theresienstadt-Konvolut, München 2002, S. 26.

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1936 (Stand vom 1. Februar 1936), München o.J. [1936], S. 327.

Wir danken Herrn Rechtsanwalt Otto C. Freiherr von Feury für die freundliche Mitteilung vom 23.1.2018.

Empfohlene Zitierweise: Ida Freifrau von Feury auf Hilling, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/07756. Letzter Zugriff am 22.05.2024.